



EINLADUNG

zu einer Mitgliedschaft im Netzwerk

Team EUROPE DIRECT

Die Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland (im Folgenden „Vertretung der Kommission“) möchte ihre Öffentlichkeitsarbeit zu den Themen und Politikbereichen der Europäischen Union ausbauen.

Zu diesem Zweck möchte die Vertretung der Kommission ihren Team EUROPE DIRECT Speakers-Pool erneuern – ein Netz unabhängiger, kreativer Kommunikatorinnen und Kommunikatoren, die EU-Themen zeitgemäß vermitteln können, wozu auch Konzepte partizipativer Demokratie gehören. Die Expertinnen und Experten sollen einem breiten Publikum die Maßnahmen und den Mehrwert der EU näherbringen und dabei Feedback einholen und auswerten, **um die öffentliche Debatte über die EU in Gang zu halten.**

Auch wenn sie eng mit der Vertretung der Kommission zusammenarbeiten, sind die Team EUROPE DIRECT-Mitglieder nicht automatisch Sprachrohr der Kommission. **Sie sind unabhängig** und sollen ihrem Publikum fundierte, objektive und ungeschönte Informationen über die EU bieten, damit Bürgerinnen und Bürger die EU-Politik besser verstehen und am demokratischen Leben der EU aktiv teilhaben.

1. Wen suchen wir?

Team EUROPE DIRECT-Mitglieder benötigen die Staatsangehörigkeit eines beliebigen EU-Mitgliedstaats und müssen über Folgendes verfügen:

- fundierte Kenntnisse über die EU, ihre Funktionsweise, ihre jüngsten Entwicklungen und ihre zentralen Initiativen;
- Wissen in einem oder mehreren Fachgebieten aus einem EU-Politikbereich;
- Kommunikationsgeschick wie freies Sprechen, Leitung und Moderation von Diskussionen oder Konferenzen, Veranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops, Fortbildungen, wozu auch Konzepte partizipativer Demokratie gehören, Medienpräsenz (Rundfunk und Fernsehen) sowie Verfassen von Zeitungsbeiträgen.

Um die Kommission angemessen vertreten zu können, sind Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau, gute Englischkenntnisse (mindestens C1) sowie IT-Kenntnisse erforderlich.

2. Was erwarten wir von unseren Team EUROPE DIRECT-Mitgliedern?

Team EUROPE DIRECT-Mitglieder beteiligen sich je nach Fachgebiet an **Debatten oder Konferenzen, Veranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops, Schulungen, Rundfunk- und Fernsehsendungen, Veröffentlichung von Zeitungsartikeln** usw.

Sie können von der Vertretung der Kommission für Veranstaltungen angefragt werden oder sich auch aus eigener Initiative anbieten. In letzterem Fall ist die schriftliche Zustimmung der Vertretung der Kommission erforderlich, bevor Referentinnen bzw. Referenten als Team EUROPE DIRECT-Mitglieder an einer Veranstaltung teilnehmen können.

Team EUROPE DIRECT-Mitglieder sollten in den **sozialen Medien** aktiv sein, um dort über die EU-Kommission zu informieren und die Debatte über die EU anzuregen.

Sie sind dazu angehalten, darauf hinzuweisen, dass sie nicht im Namen der Kommission sprechen.

Team EUROPE DIRECT-Mitglieder sollten mit lokalen [EUROPE DIRECT-Zentren](#) und anderen [EU-Kontaktzentren](#) zusammenarbeiten, um alle Synergien zu nutzen, auch das Logistik-Potenzial der Zentren für Veranstaltungen, um ein möglichst großes Publikum zu erreichen.

Team EUROPE DIRECT-Mitglieder beantworten einmal jährlich eine Umfrage der EU-Kommission zu ihrer Tätigkeit.

3. Welche Form der Unterstützung ist von der Vertretung der Kommission und seitens der Brüsseler Zentrale zu erwarten?

Die Kommission stellt den Team EUROPE DIRECT-Mitgliedern einschlägige Informationsquellen, in Form von Online-Schulungen, Newslettern usw. zur Verfügung.

Die Jahrestreffen bzw. Schulungen finden in Deutschland statt — gelegentlich auch in Brüssel. Für alle Sitzungen übernimmt die Kommission die Reise- und Unterbringungskosten.

Die Arbeit des Team EUROPE DIRECT-Netzwerks wird von der Vertretung über ihre Website und andere geeignete Mittel beworben.

Fordert die Vertretung der Kommission ein Team EUROPE DIRECT-Mitglied für eine Veranstaltung an, so bietet sie in der Regel – je nach verfügbaren Mitteln – einen Pauschalbetrag als Vergütung an. Erfolgt die Teilnahme auf Eigeninitiative des Team EUROPE DIRECT-Mitglieds, entscheidet die Vertretung der Kommission von Fall zu Fall

über den Pauschalbetrag. In beiden Fällen wird das Team EUROPE DIRECT-Mitglied vor seiner Teilnahme informiert. Der Pauschalbetrag wird erst fällig, wenn der Veranstalter die Teilnahme nach dem Event bestätigt hat.

4. Wie wird man Team EUROPE DIRECT-Mitglied?

Wer Team EUROPE DIRECT-Mitglied werden möchten, muss folgende Unterlagen einreichen:

- ein Online-Bewerbungsformular unter diesem Link <https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/Application-Form-Team-EUROPE-DIRECT-2023> ausfüllen; ein Motivationsschreiben mit geografischem Einzugsgebiet, Fachthemen und Nachweis des Kommunikationsgeschicks;
- einen Lebenslauf.

Motivationsschreiben und Lebenslauf sind ausschließlich als Anhang dem oberen Online-Bewerbungsformular beizufügen.

Die Bewerbungsfrist endet am **29. Oktober 2023**.

Die Vertretung der Kommission wählt 60 Bewerberinnen und Bewerber auf der Grundlage des Lebenslaufs, des Motivationsschreibens und gegebenenfalls eines Gesprächs aus. Beim Aufbau des Netzwerks strebt die Vertretung der Kommission eine ausgewogene geografische Verteilung und eine ausgeglichene Anzahl von Männern und Frauen an. Gleichermaßen sollen alle zentralen Themen wohldurchdacht angeboten werden können. Die Bewerberinnen und Bewerber werden per E-Mail persönlich über ihr Abschneiden informiert.

Wird die Zahl von 60 Bewerberinnen bzw. Bewerbern bis zum 29. Oktober 2023 nicht erreicht, kann die Frist verlängert werden.

Wer für das Team EUROPE DIRECT-Netzwerk ausgewählt wurde, wird gebeten, eine Vereinbarung über die Team EUROPE DIRECT-Mitgliedschaft zu unterzeichnen (siehe Anhang 1).

Anhang 1: Vereinbarung über/Kooperationsrahmen für eine Team EUROPE DIRECT-Mitgliedschaft



**Team
EUROPE DIRECT**